

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VI/66

Verantwortliche/r:
Tiefbauamt

Vorlagennummer:
66/311/2019

Notwendige Verschiebung von Projekten hier: Automatische Poller Schiffstraße

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	02.04.2019	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Mit Beschluss des UVPA vom 12.05.2015 wurde die Verwaltung beauftragt, im Bereich der Schiffstraße sowie der Glocken- und Theaterstraße den Einsatz von elektrisch versenkbaren Pollern zu planen und die Realisierung vorzubereiten.

Auf Basis dieser Grundlage wurden im Investitionsprogramm 2018 die Planungsmittel und im aktuellen Investitionsprogramm für 2019 die Baumittel eingeplant und beschlossen.

Dieser Zeitplan lässt sich auf Grund der aktuellen Personalsituation in der zuständigen Fachabteilung (Elektrische Anlagen; Straßenbeleuchtung und LSA) nicht umsetzen. Bedingt durch einen unvorhersehbaren personellen Engpass ist eine Neuordnung der Prioritäten der anstehenden Projekte erforderlich. Derzeit ist die Verwaltung gezwungen den Focus auf Projekte der Verkehrssicherheit (Schäden und Störungen) und auf Projekte mit externen oder internen Abhängigkeiten (Autobahnausbau, Straßenbauprojekte Günther-Scharowsky-Straße, Kreuzung Frauenauracher Straße / Gundstraße) zu legen.

Zusätzlich zu diesen Projekten müssen derzeit auch weitere Projekte (LED Umrüstung, Fortschreibung des Erneuerungskonzeptes Straßenbeleuchtung bzw. LSA, Energieeffizienz etc.) zurückgestellt werden bzw. können nur eingeschränkt bearbeitet werden.

Notwendige Schritte zur Verbesserung der personellen Situation und zur Wiederherstellung der erforderlichen Leistungsfähigkeit werden innerhalb der Verwaltung abgestimmt und veranlasst.

Der aktuelle Terminplan sieht vor, dass die Planung und ProjektAbstimmung im Jahr 2019 abgeschlossen wird. Anschließend könnte die Maßnahme im Herbst/Winter 2019 ausgeschrieben und im Frühjahr 2020 realisiert werden.

Anlagen:

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am 02.04.2019

Protokollvermerk:

Frau Stadträtin Fuchs stellt den Antrag, diese Mitteilung zur Kenntnis zum TOP zu erheben.
Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Dr. Marenbach
Vorsitzende

Kirchhöfer
Schriftführerin

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang